



STUDIERN AN DER HOCHSCHULE LANDSHUT
ALLE INFOS UND STUDIENGÄNGE 2017 & 2018





GRUSSWORT PRÄSIDENT HOCHSCHULE LANDSHUT



Liebe Studieninteressierte,

Schön, dass Sie sich für ein Studium an der Hochschule Landshut interessieren.

Wenn Sie noch nicht wissen, welches Fach das richtige für Sie ist: In unserem Campus- und Studienführer haben wir für Sie unsere Studiengänge zusammengefasst. Hier finden Sie auch die richtigen Ansprechpartner, wenn Sie sich fragen, wie Sie sich am besten bewerben, sich Ihr Studium finanzieren oder sich optimal versichern.

Detailliertere Informationen finden Sie natürlich auch auf: **www.haw-landshut.de**
Und auf Facebook bekommen Sie einen Einblick in das Leben und Lernen auf dem Campus:
www.facebook.com/HAW.Landshut

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Karl Stoffel". The signature is written in a cursive, flowing style.

Prof. Dr. Karl Stoffel
Präsident

INHALTSVERZEICHNIS

02	GRUSSWORT Hochschulpräsident Prof. Dr. Karl Stoffel
	VOR DEM STUDIUM
06	Was studieren – und wie?
07 - 11	Richtig bewerben und immatrikulieren
12	Duales Studium: Theorie und Praxis verbinden
13 - 14	Finanzierung und Förderungen
15	Wohnungssuche in Landshut
17	Richtig versichert
	STUDIENGÄNGE
18 - 20	Betriebswirtschaft
21 - 24	Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen
25 - 27	Informatik
28 - 29	Interdisziplinäre Studien
30 - 32	Maschinenbau
33 - 34	Soziale Arbeit
	IM STUDIUM
36 - 40	Beratung und Services
	VOM STUDIUM IN DEN BERUF
42	Gründerzentrum, Career Service, Studentische Karrierebörse
43	Hochschul-Jobbörse
	WEITERBILDUNG
44 - 47	Berufsbegleitende Studiengänge
48	Themenmodule
50	Campus Lageplan
52	Impressum



VOR DEM STUDIUM WAS STUDIEREN – UND WIE?

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (ZSB)

Die ZSB informiert und berät alle Studieninteressierten und -bewerber bei der Studienorientierung und Studienwahl und bei Fragen rund um das (duale) Studium. In Einzelterminen oder Informationsveranstaltungen richtet sich das Angebot an Schüler, Eltern und Lehrer. In enger Zusammenarbeit mit Unternehmen bietet die ZSB Studieninteressierten attraktive duale Studienmöglichkeiten. Sie unterstützt Studienanfänger beim Orientieren und beim Einstieg in das Studium. Weitere Informationen auf Seite 36.

AGENTUR FÜR ARBEIT

Das Team der Beratungsstelle der Agentur für Arbeit informiert in allen Fragen rund um Studium, Beruf und Arbeitsmarkt. Es bietet Beratung, Orientierung und Vermittlung vor und während des Studiums, sowie beim Übergang von der Hochschule ins Berufsleben. Es fungiert als Schnittstelle zwischen Hochschule und Wirtschaft und ist Ansprechpartner für:

- Studieninteressierte, Studierende und Absolventen
- berufserfahrene Akademiker
- Partner in Wirtschaft und Hochschulen

STUDIUM-INTERESSENTEST

Welches Studium passt zu mir? Hier hilft der der Studium-Interessentest, kurz SIT: Schüler beantworten 72 Fragen zu ihren Interessen. Auf dieser Basis erstellt der SIT ein persönliches Interessenprofil und gleicht es mit den Profilen der grundständigen Studiengänge aller deutschen Hochschulen ab. Der Test ist kostenlos und dauert rund 15 Minuten. Das Verfahren ist wissenschaftlich fundiert und wird stetig weiterentwickelt. Der Test ist ein gemeinsames Angebot von ZEIT Online und der HRK.

www.hochschulkompass.de/studium-interessentest



VOR DEM STUDIUM

RICHTIG BEWERBEN UND IMMATRIKULIEREN

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife sind Voraussetzung dafür, um ein Studium an der Hochschule aufzunehmen. Die Zeugnisse müssen den Vorschriften der Verordnung über die Qualifikation für ein Studium an den Hochschulen des Freistaates Bayern und den staatlich anerkannten nichtstaatlichen Hochschulen entsprechen.

Auch wenn Sie keine schulische Hochschulzugangsberechtigung besitzen, aber eine entsprechende berufliche Qualifikation nachweisen, können Sie ein Studium aufnehmen – wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Zentralen Studienberatung.

FACHPRAKTISCHE VORAUSSETZUNGEN

Für unsere Bachelorstudiengänge setzen wir in der Regel eine fachpraktische Ausbildung oder ein Vorpraktikum von mehreren Wochen voraus – außer in der Fakultät Informatik.

Auch der Zivildienst wird anerkannt, wenn die Tätigkeiten Bezug zum angestrebten Studium haben.

www.haw-landshut.de/zulassung

BEWERBUNGSZEITRAUM

Wintersemester:

Bachelorstudiengänge 22. April bis 15. Juli
Masterstudiengänge 15. Juli bzw. 15. August

Sommersemester:

Bachelorstudiengänge
15. November bis 15. Januar
Ebenso: Master Marktorientierte Unternehmensführung und Master Klinische Sozialarbeit

- Studienbeginn in Bachelorstudiengängen ist grundsätzlich im Wintersemester (ab 1. Oktober)
- Im Sommersemester ist ein Studienbeginn (ab 15. März) in Bachelorstudiengängen nur im höheren Semester möglich. Ausnahme: Maschinenbau
- Studienbeginn in Masterstudiengängen ist in der Regel das Sommersemester, in einigen Masterstudiengängen ist eine Bewerbung zum Wintersemester möglich.
- Die Bewerbung zum Modulstudium ist zum Sommersemester und Wintersemester möglich.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Bewerbung rechtzeitig an der Hochschule vorliegt. Andernfalls können wir sie nicht berücksichtigen. Ausschlaggebend ist das Datum, an dem die Unterlagen an der Hochschule eingegangen sind – nicht der Poststempel.



VOR DEM STUDIUM

RICHTIG BEWERBEN UND IMMATRIKULIEREN

BEWERBERPORTAL

Im Bewerberportal können sich Studieninteressierte online registrieren und alle notwendigen Daten über eine verschlüsselte Verbindung schnell und komfortabel an die Hochschule übermitteln.

Sie werden schrittweise durch den Bewerbungsprozess geführt und erhalten Rückmeldungen, welche Schritte ihre Bewerbung gerade durchläuft.

www.haw-landshut.de/bewerbung

ZULASSUNGSFREIE STUDIENGÄNGE

Bei zulassungsfreien Studiengängen erhalten Bewerber einen Studienplatz, wenn sie eine Hochschulzugangsberechtigung nachweisen, sich online form- und fristgerecht beworben haben und anschließend zur Direkteinschreibung persönlich erscheinen.

Sie senden vorab keine Unterlagen an die Hochschule Landshut und erhalten keinen Zulassungsbescheid, sondern kommen einfach zur vorgesehenen Zeit mit allen notwendigen Unterlagen vorbei, um sich zu immatrikulieren (= Direkteinschreibung).

ZULASSUNGSBESCHRÄNKTE STUDIENGÄNGE

Um sich ordnungsgemäß für einen zulassungsbeschränkten Studiengang (mit NC), ein höheres Semester oder einen Masterstudiengang zu bewerben, müssen Sie zwei Schritte beachten:

- 1. Online-Bewerbung
www.haw-landshut.de/bewerbung
- 2. Einreichung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen

In zulassungsbeschränkten Studiengängen können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die rechtzeitig an der Hochschule eingehen. Das Datum des Poststempels genügt nicht.

Wenn Bewerber die erforderliche Grenznote, den sogenannten NC, oder die erforderlichen Wartesemester erreichen, erhalten Sie einen Zulassungsbescheid.

Der Studienplatz muss bis zum genannten Termin angenommen werden. Anschließend müssen Sie sich zu dem im Bescheid genannten Termin an der Hochschule persönlich oder innerhalb der vorgegebenen Frist per Post einschreiben. Welche Unterlagen dafür nötig sind, steht ebenfalls im Bescheid. Die Zulassung wird unwirksam, wenn sich der Bewerber nicht immatrikuliert.



VOR DEM STUDIUM

RICHTIG BEWERBEN UND IMMATRIKULIEREN

ZEUGNIS NACHREICHEN

Wenn Studieninteressierte ihr Zeugnis erst nach der Bewerbungsfrist erhalten, sich aber für das Wintersemester bewerben wollen, können sie dies bis 27. Juli des jeweiligen Jahres per Post nachreichen. Das ist nur nötig in zulassungsbeschränkten Studiengängen. Bitte geben Sie hier unbedingt Ihre Bewerbernummer und den Studiengang an.

STUDENTENWERKSBEITRAG

Jedes Semester fällt für den Studenten ein Beitrag für die allgemeinen Leistungen des Studentenwerks an. Er liegt aktuell bei 72 Euro. Darin enthalten ist das „Semesterticket“: Das Ticket gilt für ein ganzes Semester inklusive der vorlesungsfreien Zeit. Damit können Studenten die Busstrecken im gesamten Stadtgebiet Landshut, in der Gemeinde Kumbhausen, im Markt Altdorf und Markt Ergolding nutzen. Mit dem Ticket kann man auch zwei Kinder bis zu 14 Jahren kostenlos mitnehmen.

STUDIENBEGINN UND STUDIENDAUER

Bachelor:

Alle Bachelorstudiengänge starten zum Wintersemester (ab 1. Oktober). Der Bachelor Maschinenbau kann zudem auch im Sommersemester begonnen werden.

Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester: sechs wissenschaftlich-theoretische und ein praktisches Semester. Wird ein Studium auch als Teilzeit-Studiengang angeboten, verlängert sich die Regelstudienzeit entsprechend.

Master:

Die Regelstudienzeit beträgt drei Semester.

Hier werden wissenschaftlich-theoretische Kenntnisse vermittelt.

Voraussetzung ist ein Diplom- oder Bachelorabschluss.

VOR DEM STUDIUM

DUALES STUDIUM: THEORIE UND PRAXIS VERBINDEN

Wenn Sie schon während des Studiums Praxiserfahrung sammeln wollen, ist das Duale Studium an der Hochschule Landshut ideal für Sie: Alles, was Sie in der hochwertigen akademischen Ausbildung lernen, können Sie direkt in einem Unternehmen umsetzen.

www.haw-landshut.de/dual

Nach der Schule gleich studieren oder doch lieber erst eine Berufsausbildung machen? Das Duale Bachelor-Programm kombiniert das Beste aus beidem. Ob ein Duales Studium mit vertiefter Praxis oder im Verbund mit einer beruflichen Ausbildung – die dualen Wege sind vielfältig und können sowohl in den Bachelor-, als auch Master-Programmen beschriftet werden.

Dual Studieren ist grundsätzlich in allen Studiengängen der Hochschule Landshut möglich. Das Studium dauert 3,5 bis 4,5 Jahre (Bachelor) bzw. 1,5 bis 2 Jahre (Master). Unsere Absolventen profitieren dann von ihrem anerkannten akademischen Abschluss und auch von fundierten beruflichen Erfahrungen. Das rüstet sie bestens für die Anforderungen des modernen Arbeitsmarkts.

Schwerpunkt: Steuern

Das in Niederbayern einmalige Konzept „Duales Studium Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Steuern“ bereitet Studierende ideal auf steuerberatende Berufe vor. Dieses Duale Modell wird in Kooperation mit der Staatlichen Berufsschule II Landshut, der Steuerberaterkammer München und dem Landesverband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe in Bayern e.V. (LSWB) angeboten. Innerhalb von nur vier Jahren schließen die Dual Studierenden die Ausbildung zum Steuerfachangestellten ab und erwerben gleichzeitig den Akademischen Grad Bachelor of Arts Betriebswirtschaft.

VOR DEM STUDIUM

FINANZIERUNG UND FÖRDERUNGEN

BAFÖG

Eine gute Ausbildung ist die Basis für beruflichen Erfolg. Damit sie nicht an finanziellen Mitteln scheitert, können Studierende Unterstützung nach dem BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) beantragen, wenn sie das Studium weder allein noch mit Hilfe von Unterhaltsverpflichteten (Eltern, Ehegatten, Lebenspartner) finanzieren können. Studierende der Hochschule Landshut können den Antrag auf BAföG (Erstantrag und Weiterleistungsantrag) auch online stellen:

www.bafög-bayern.de, www.bafög.de

KONTAKT

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz, Amt für Ausbildungsförderung
Albertus-Magnus-Straße 4, 93053 Regensburg, Tel. 0941 - 9432204

Hochschule Landshut

Christa Olbrich, Raum SH 109 , Tel. 0871 - 506 122, haw-la@bafög-bayern.de,
Sprechzeiten: Dienstag bis Freitag, 09.30 bis 12.30 Uhr

BILDUNGSKREDIT

Ein Bildungskredit ist ein zeitlich befristeter, zinsgünstiger Kredit. Er kann Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen bis zu 24 Monate (max. 7.200 Euro) gewährt werden, unabhängig vom eigenen Einkommen oder dem Einkommen der Eltern – grundsätzlich aber nur bis Ende des 12. Studiensemesters. Und der Student darf nicht älter als 36 Jahre sein. Der Zinssatz ist variabel und wird halbjährlich zum 1. April und 1. Oktober an die aktuellen Konditionen angepasst. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Der Bildungskredit ist schriftlich oder im Internet beim Bundesverwaltungsamt zu beantragen. **www.bildungskredit.de**

KFW-STUDIENKREDIT

Auch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) bietet einen Studienkredit an. Das Studentenwerk hat sich für dieses Kreditangebot als Vertriebspartner zertifizieren lassen, um allen Studierenden ein möglichst umfassendes Angebot zur Finanzierung ihres Studiums bieten zu können. **www.kfw.de**

VOR DEM STUDIUM

FINANZIERUNG UND FÖRDERUNGEN

STUDIENABSCHLUSSDARLEHEN

Die Darlehenskasse der Bayerischen Studentenwerke e.V. stellt bedürftigen Studierenden an bayerischen Hochschulen Studiendarlehen zur Verfügung, um die Examensvorbereitungen zu erleichtern und einen erfolgreichen Studienabschluss zu ermöglichen. Darlehen werden nur für die vier letzten Semester, bei Bachelor- und Masterstudiengängen nur für die jeweils beiden letzten Semester in Höhe von maximal 600 Euro monatlich gewährt. Zur Sicherung des Darlehens ist eine selbstschuldnerische Bürgschaft erforderlich.

www.darlehenskasse-bayern.de

STIPENDIEN

Stipendien sind nicht nur etwas für absolute Überflieger. Vielleicht gibt es auch für Sie das passende Stipendium, das finanziell oder immateriell unterstützt und Zugang zu beruflichen Netzwerken ermöglicht.

www.haw-landshut.de/studium/im-studium/foerderung-und-stipendien/stipendien.html

Kontakt

Deutschlandstipendium Kerstin Dempf, Raum SH 107, Tel. 0871 - 506 444,
www.haw-landshut.de/deutschlandstipendium

Sozialberatung Birgit Schnellinger (Dipl. Päd.), Raum SH 111, Tel. 0871 - 506 133,
schnellinger@stwno.de
Bitte vorab einen Gesprächstermin vereinbaren

VOR DEM STUDIUM

WOHNUNGSSUCHE IN LANDSHUT

STUDENTENWOHNHEIM DES STUDENTENWERKS

Das Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz bietet gegenüber der Hochschule (Bürgermeister-Zeiler-Straße) zwei Wohnanlagen. Bevorzugt berücksichtigt werden Erstsemester mit einem Einkommen unterhalb des BAföG-Höchstsatzes; die Wohndauer ist in der Regel auf acht Semester beschränkt.

Es werden vorwiegend Einzelzimmer mit Dusche vermietet; die Gemeinschaftsküchen werden von mehreren Bewohnern genutzt. TV-, Bar- und Fitnessraum können genutzt werden, alle Zimmer verfügen über Telefon, TV- und Internetanschluss und sind an das Hochschulnetz angeschlossen.

www.stwno.de

Bewerbungsfristen:

- Wintersemester bis 15. Juli des gleichen Jahres
- Sommersemester bis 15. Januar des gleichen Jahres

Kontakt

Gabriele Kufner
Bürgermeister-Zeiler-Straße 10,
87036 Landshut
Tel. 0871 - 953 895 95, kufner@stwno.de

PRIVATE WOHNANLAGEN

Aufgrund der hohen Nachfrage entstanden und entstehen einige Studentenwohnheime privater Anbieter in Landshut und in direkter Nähe zur Hochschule, unter anderem:

- Uni Apart Studentenapartmenthaus, Niedermayerstraße 80-82
- Wohnanlage CampusCity, Seligenthaler Straße 3
- Wohnanlage CampusVille, Am Lurzenhof 12a
- Wohnanlage CampusReal, Alte Regensburger Straße 6-10
- Studentenwohnanlage, Ritter-von-Schoch-Straße 5-7

www.haw-landshut.de/studium/vor-dem-studium/wohnen-in-landshut.html



VOR DEM STUDIUM RICHTIG VERSICHERT

Für die Einschreibung braucht jeder Studienbewerber eine **Versicherungsbescheinigung**. Die erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse. Die Krankenkasse stellt dem Bewerber eine Bescheinigung und zwei Meldungen darüber aus,

- ob er versichert ist oder
- ob er versicherungsfrei, von der Versicherungspflicht befreit oder nicht versicherungspflichtig ist

Die Versicherungsbescheinigung ist mit den Unterlagen für die Einschreibung der Hochschule vorzulegen. Wird die Hochschule gewechselt, ist eine neue Versicherungsbescheinigung einzureichen. Eine einfache Mitgliedsbescheinigung reicht nicht aus.

- Bin ich als Studierender krankenversichert?
- Muss ich in die Rentenversicherung einzahlen?
- Welche Versicherungen sind notwendig und welche sind noch über die Eltern abgedeckt?

Alles über die wichtigsten Versicherungen im Studium:

www.haw-landshut.de/studentische-versicherung



STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT BETRIEBSWIRTSCHAFT

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Betriebswirtschaft	Bachelor of Arts	Vollzeit, Teilzeit, Dual	-
Internationale Betriebswirtschaft	Bachelor of Arts/ Science	Vollzeit	drei Semester im Ausland, Möglichkeit zum Doppelabschluss
Marktorientierte Unternehmensführung	Master of Arts	Vollzeit	-
Internationale Betriebswirtschaft	Master of Arts	Vollzeit	Möglichkeit zum Doppelabschluss
Personalmanagement	Master of Arts	Vollzeit	Lehrveranstaltungen in München

BETRIEBSWIRTSCHAFT, BACHELOR

Der Studiengang bereitet die Studierenden auf die Übernahme von Verantwortung und herausfordernden Aufgaben in Unternehmen und Organisationen vor. Die Fakultät legt Wert darauf, das dafür notwendige betriebswirtschaftliche Wissen zu vermitteln und die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen und teamorientiertes Arbeiten zu fördern. Die Praxiserfahrungen der Professoren gewährleisten eine ausgeprägte Praxisorientierung und unmittelbaren Anwendungsbezug. Davon profitieren auch die Studierenden, beispielsweise im Kurs „Unternehmerische Kompetenzen“. Bewerber sollten Interesse an wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, ökologischen und politischen Zusammenhängen haben. Sie sollten verantwortungsbewusst handeln sowie engagiert und selbstständig arbeiten können. Zielstrebigkeit, logisches sowie analytisches Denkvermögen und solide Mathematikkenntnisse sind ebenso unverzichtbar wie Kommunikations- und Teamfähigkeit.

www.haw-landshut.de/bachelor-bw

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT BETRIEBSWIRTSCHAFT

INTERNATIONALE BETRIEBSWIRTSCHAFT, BACHELOR

Der deutsch-internationale Bachelorstudiengang Internationale Betriebswirtschaft/International Business (IB) bereitet Studierende gezielt auf Managementtätigkeiten in international orientierten Unternehmen und Organisationen vor. Die Fakultät setzt auf diese internationale Ausrichtung und ermöglicht den wechselseitigen Studierendenaustausch in Kooperation mit Hochschulen in Cambridge, Edinburgh und Pontypridd (UK), Alcalá (Spanien), Spartanburg/SC (USA), Dublin (Irland), Turku (Finnland) und Straßburg (Frankreich), durch die ein Doppelabschluss möglich ist. Die Studierenden können eine ausländische Partnerhochschule für die Absolvierung des Doppelabschlusses nach ihren sprachlichen und kulturellen Interessen auswählen.

Bewerber sollten gute Grundkenntnisse in Mathematik und in englischer Sprache mitbringen. Wichtig sind auch die persönliche Reife für ein Studium (selbstständiges Arbeiten, Zielstrebigkeit, gutes Selbst- und Zeitmanagement) sowie hohes Interesse am Studienfach (Beruf statt Job).

www.haw-landshut.de/bachelor-ib

MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG, MASTER

Das Studium soll in erster Linie gehobenes Managementwissen vermitteln, mit einem besonderen Schwerpunkt auf den kundennahen Funktionen Marketing, Vertrieb und Service. Hierbei werden die bereits durch einen akademischen Erstabschluss erworbenen Kompetenzen unter anderem durch praxisnahe Projekte vertieft und fachübergreifend erweitert. Auf eine integrierte Sichtweise der Ebenen Strategie, Prozess und Informationstechnologie wird besonders Wert gelegt. Des Weiteren werden Kompetenzen im Projektmanagement, Methodenkompetenzen, Sozialkompetenzen und die Fähigkeit zur Anwendung anspruchsvoller, wissenschaftlicher Methoden erworben. Der Master-Studiengang befähigt die Studierenden, mittlere und höhere Fach- und Führungsaufgaben in Vertrieb und Marketing, sowie in anderen kundennahen Abteilungen zu übernehmen. Für das Studium sind grundlegende betriebswirtschaftliche Kenntnisse und ein entsprechendes Interesse an wirtschaftlichen Themen notwendig. Zudem sollten Kenntnisse in den Themenfeldern Vertrieb, Marketing, Controlling/Finanzen, Organisation/Personalführung und Wirtschaftsinformatik vorhanden sein. www.haw-landshut.de/bachelor-muf

INTERNATIONALE BETRIEBSWIRTSCHAFT, MASTER

Absolventen des Masterstudienganges sind in der Lage, Führungsfunktionen in einem international tätigen Unternehmen zu übernehmen. Neben der notwendigen fachlichen Qualifikation werden Kompetenzen im Projektmanagement sowie methodisches Know-how erworben. Die Studieninhalte sind international ausgerichtet, Vorlesungen und Prüfungen finden vorwiegend in englischer Sprache statt. Es wird empfohlen, die Masterarbeit im internationalen Umfeld anzufertigen. Das erste Semester an der Hochschule Landshut beinhaltet International and Intercultural Management, International Accounting and Management Control, International Financial Management, Internationales Personalmanagement, Wirtschaftspolitik sowie Business Ethics & Corporate Social Responsibility. Die Semester zwei und drei können an einer Hochschule im Ausland oder alternativ an der Hochschule Landshut absolviert werden. Dabei erwerben die Studierenden – abhängig von der Wahl der Partnerhochschule – Kenntnisse in den Bereichen International Management, Leadership sowie Sales & Marketing mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

www.haw-landshut.de/master-ib

PERSONALMANAGEMENT, MASTER

Ziel dieses Masterstudienganges ist die Professionalisierung des Personalmanagements, um die Absolventen auf die Übernahme einer hochwertigen Fach- bzw. Führungsposition im Personalbereich vorzubereiten. Die drei Hochschulen Augsburg, Landshut und München bieten gemeinsam diesen konsekutiven Masterstudiengang Personalmanagement an, der sich durch wissenschaftliche Fundierung und hohe Praxisorientierung auszeichnet. Die Inhalte decken das gesamte Spektrum der Personalarbeit ab: von operativen Themen des Personalmanagements bis zur strategische Ausrichtung der Personalarbeit. Auch internationale Personalarbeit sowie die Vermittlung von Methodenkompetenzen wie Mediation, Coaching und Consulting sind Bestandteil des Curriculums. Ein hohes Interesse an personalwirtschaftlichen Fragestellungen sowie Erfahrung und Kenntnisse im Bereich Personalmanagement sollten vorhanden sein. Die Lehrveranstaltungen finden wöchentlich von Montag bis Donnerstag zentral in München statt. Die Einrichtungen der zwei anderen kooperierenden Hochschulen können ebenso genutzt werden.

www.haw-landshut.de/master-pm

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT ELEKTROTECHNIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Automobilwirtschaft und -technik	Bachelor of Engineering	Vollzeit	-
Biomedizinische Technik	Bachelor of Engineering	Vollzeit	-
Elektro- und Informationstechnik	Bachelor of Engineering	Vollzeit	-
Internationales Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor of Engineering	Vollzeit	mindestens ein Auslandssemester
Wirtschaftsingenieurwesen	Bachelor of Engineering	Vollzeit, Teilzeit	-
Bordnetzentwicklung	Master of Engineering	Vollzeit	-
Elektrotechnik	Master of Engineering	Vollzeit	-
Wirtschaftsingenieurwesen	Master of Engineering	Vollzeit	-

AUTOMOBILWIRTSCHAFT UND TECHNIK, BACHELOR

Die Automobilbranche besteht aus Herstellern, Zulieferern und Dienstleistern – so fordert sie gleichermaßen technische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen. Das Ingenieurstudium Automobilwirtschaft und -technik bietet eine solide Grundausbildung in Elektrotechnik, Maschinenbau und Betriebswirtschaft. Es deckt die gesamte Wertschöpfungskette der Automobilwirtschaft ab, sowie die Baugruppen eines Fahrzeugs und deren Zusammenhänge.

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT ELEKTROTECHNIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

Die Ausbildung bietet viele Berührungspunkte mit der Automobilbranche, etwa durch Fachvorträge von Industrievertretern, Exkursionen in die branchentypischen Betriebe, Praktika, Abschlussarbeiten, Projektarbeiten oder das studentische Rennteam LAeRacing.

www.haw-landshut.de/bachelor-awt

BIOMEDIZINISCHE TECHNIK, BACHELOR

Die Medizintechnik ist die Schnittstelle zwischen medizinischer Anwendung und technischer Ingenieurwissenschaft. Das Fachgebiet wächst überdurchschnittlich und bietet so langfristig interessante berufliche Perspektiven für Ingenieure. Potenzielle Arbeitgeber finden Absolventen insbesondere bei Herstellern und Zulieferern von Medizinprodukten, in Kliniken, Forschungseinrichtungen und Unternehmensberatungen. Dabei werden Ingenieure der biomedizinischen Technik in Forschung, Entwicklung, Produktion, Marketing, Vertrieb, Service, Qualitätssicherung oder Beratung eingesetzt. Der Bachelorstudiengang vermittelt sowohl grundlegende biomedizinische und elektrotechnische als auch fachspezifische Kenntnisse der Medizintechnik. Er bietet eine interdisziplinäre und praxisorientierte Ausbildung, die zu einer eigenverantwortlichen und abwechslungsreichen Tätigkeit als Ingenieur der biomedizinischen Technik befähigt.

www.haw-landshut.de/bachelor-bmt

ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK, BACHELOR

Der Bachelorstudiengang bietet eine umfassende Grundlagenausbildung, die durch ein breites Angebot an elektrotechnischen Vertiefungsmodulen ergänzt wird. Die Absolventen können als Elektroingenieure in vielen verschiedenen Einsatzgebieten wie Entwicklung, Projektierung, Fertigung, Montage, Vertrieb oder Begutachtung arbeiten. Technisch aktuell ausgerichtete Praktika und Übungen sichern den Praxisbezug der Ingenieurausbildung.

Bewerber sollten große Neugier und Begeisterung am Verstehen aktueller technischer Zusammenhänge mitbringen. Sie sollten sich außerdem für Naturwissenschaften, Programmierung und moderne Kommunikationstechniken interessieren. Als späterer Mitarbeiter in der Forschung und Entwicklung, in der Projektierung oder im Vertrieb sollte ihnen das Arbeiten in interdisziplinären Teams ebenfalls große Freude bereiten. www.haw-landshut.de/bachelor-eit

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT ELEKTROTECHNIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

INTERNATIONALES WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, BACHELOR

Unternehmen unterhalten mehr und mehr internationale Wertschöpfungsstrukturen oder sind zumindest ein Bestandteil davon. Die Partnerländer Deutschlands sind zum einen die wirtschaftlich weit entwickelten Länder der EU, Nordamerikas und Südostasiens – aber zukünftig auch verstärkt die aufstrebenden Volkswirtschaften Chinas, Indiens, Lateinamerikas, des Nahen und Mittleren Ostens sowie Afrikas. Entsprechend steigt der Bedarf nach Wirtschaftsingenieuren mit einer spezifisch international ausgerichteten Ausbildung. Sie sollen dazu beitragen, die internationalen Wertschöpfungsstrukturen aufrechtzuerhalten, weiterzuentwickeln und zu erweitern. Dabei steht die reale Wertschöpfung im Vordergrund, also die Verbindung von technischen Möglichkeiten mit den Bedürfnissen der Marktteilnehmer zu betriebswirtschaftlich akzeptablen Bedingungen.

www.haw-landshut.de/bachelor-iv

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, BACHELOR

Unternehmen sind einer andauernden Dynamik und Komplexität ausgesetzt. Das resultiert zum einen aus technischem Fortschritt, wirtschaftlichem Wachstum und gesellschaftlichem Wandel. Zum anderen, weil die volkswirtschaftlichen Akteure zunehmend Vorteile in der fachlichen Spezialisierung suchen. Daher brauchen Unternehmen dauerhaft gut ausgebildete Fachkräfte, die bei Aufbau, Nutzung und Anpassung von Wertschöpfungsstrukturen gleichzeitig die technischen und die betriebswirtschaftlichen Anforderungen berücksichtigen. Der Bachelorstudiengang vermittelt gleichermaßen fachliche Kenntnisse aus Ingenieurwissenschaften und Betriebswirtschaftslehre. Hinzu kommt die überfachliche Weiterentwicklung von Kompetenzen wie Teamarbeit und Kommunikation. Besonderes Gewicht hat die Praxis- und Anwendungsorientierung. Bevorzugte betriebliche Einsatzfelder sind Produktionsplanung und -steuerung, Logistik, technischer Einkauf und Vertrieb, Qualitätsmanagement, Marketing, Controlling, Forschung und Entwicklung sowie Projektmanagement. www.haw-landshut.de/bachelor-wi

BORDNETZENTWICKLUNG, MASTER

Der Masterstudiengang bereitet auf eine Tätigkeit in der Entwicklung, Planung und Fertigung im sich schnell entwickelnden Bereich der physikalischen Bordnetze vor. Absolventen können bei einer Automobilfirma, einem Zulieferer, einem Entwicklungsdienstleister oder bei einem Toolhersteller arbeiten – aber auch bei Firmen, die Bordnetze für Flugzeuge, Bahnen oder Anlagen

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT ELEKTROTECHNIK UND WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

entwickeln und fertigen. Im Studium werden unter anderem Themen aus den Bereichen Elektrotechnik, Maschinenbau, Produktions- und Fertigungstechnik, Logistik, Management und Betriebswirtschaft vermittelt. Firmen, die im Bereich der physikalischen Bordnetze tätig sind, fördern den Studiengang. www.haw-landshut.de/master-bne

ELEKTROTECHNIK, MASTER

Der Masterstudiengang bietet eine international anerkannte Qualifikation. Er stellt sich den Ansprüchen, die Hightech-Unternehmen an hoch qualifizierte Mitarbeiter in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen oder für erste Führungsaufgaben haben. Ein starker Bezug zur Praxis ist dabei sehr wichtig. Ebenso vermittelt der Studiengang alle Kompetenzen für eine weiterführende Promotion. Mit dem Themengebiet Eingebettete autonome Systeme und einer Vielzahl unterschiedlicher Wahlpflichtmodule aus verschiedenen elektrotechnisch relevanten Gebieten werden Inhalte vermittelt, die sowohl in der Automobilindustrie und deren Zulieferbetrieben als auch in anderen Industriezweigen von großer Bedeutung sind. Vielfältige Projektarbeiten befähigen die Studierenden zur kreativen Arbeit. Die bislang erworbenen Kenntnisse werden dabei in einen größeren theoretischen Zusammenhang gestellt. Die Masterarbeit vertieft diese Fähigkeiten und Kompetenzen in der praktischen Umsetzung. www.haw-landshut.de/master-et

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, MASTER

Die Absolventen verfügen über vertieftes und erweitertes Wissen des Wirtschaftsingenieurwesens, das an neueste Erkenntnisse dieser Fachrichtung anknüpft. Zusätzlich sind sie mit mehreren aktuellen technologie- oder branchenbezogenen Herausforderungen des Wirtschaftsingenieurwesens vertraut. Auf dieser Grundlage können sie selbstständig und im Team innovative Lösungen für technisch-wirtschaftliche Problemstellungen erarbeiten. Dabei sind sie imstande, neue Kenntnisse über den Problemkontext zu gewinnen, neue Methoden, Verfahren oder Vorgehensweisen zu entwickeln und Wissen aus verschiedenen angrenzenden Bereichen zu integrieren. Sie sind befähigt, das Fachwissen des Wirtschaftsingenieurwesens und dessen berufspraktische Anwendung zu erweitern und den jeweiligen Stand des Fachwissens kritisch zu reflektieren. Die Absolventen können komplexe Projekte des Wirtschaftsingenieurwesens leiten und gestalten, auch mit neuen strategischen Ansätzen. Sie haben ferner die Voraussetzungen zur Übernahme von Führungsverantwortung in Organisationen, speziell in technisch orientierten Unternehmen und verstärkt im internationalen Umfeld. www.haw-landshut.de/master-wi

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT INFORMATIK

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Automobilinformatik	Bachelor of Science	Vollzeit, Dual	-
Informatik	Bachelor of Science	Vollzeit, Teilzeit, Dual	-
Wirtschaftsinformatik	Bachelor of Science	Vollzeit, Dual	-
Informatik	Master of Science	Vollzeit, Dual	-
Systems Engineering	Master of Science	Vollzeit, Dual	-

AUTOMOBILINFORMATIK, BACHELOR

Die Elektronik eines Automobils spielt heutzutage eine zentrale Rolle und macht bis zu 40 Prozent der Herstellungskosten aus. Ferner werden 90 Prozent aller Innovationen durch Elektronikunterstützung erreicht. Premiumfahrzeuge besitzen bis zu 100 Rechneinheiten (Steuergeräte), die mit mehreren Bussystemen untereinander kommunizieren. Die Komplexität ist deutlich angestiegen – durch mehr Funktionalität, Vernetzung und Funktionsverteilung. Das erfordert fundierte Entwicklungsmethoden und fachübergreifendes Denken: Softwareentwicklung für das Automobil wird zur Schlüsselkompetenz.

Im Bachelorstudiengang werden neben klassischer Informatik die notwendigen Grundlagen aus der Elektrotechnik und der Fahrzeugtechnik vermittelt. Der Studiengang Automobilinformatik ist dabei ein echter Informatikstudiengang, der alle wichtigen Kenntnisse der Kerninformatik vermittelt. Die Absolventen werden in der Lage sein, in einem interdisziplinären Team komplexe Fahrzeugsysteme zu entwickeln und nicht nur gekapselte Softwarebausteine.

www.haw-landshut.de/bachelor-aif

INFORMATIK, BACHELOR

Informatiker werden in vielen Bereichen der Wirtschaft eingesetzt. Ihre Aufgaben variieren dabei von reiner IT, beispielsweise Entwicklung neuer Soft- oder Hardwarekomponenten, bis zu Tätigkeiten wie Beratung, Schulung oder Kundenunterstützung. Das Bachelorstudium vermittelt

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT INFORMATIK

die Grundlagen in allen wichtigen Disziplinen der Informatik. Im Zentrum der Ausbildung stehen ingenieurwissenschaftliche Methoden bei Problemstellungen in der Datenverarbeitung. Das Studium vermittelt fundierte Kenntnisse von IT-Systemen, ihrem logischen Aufbau und ihrer Funktion. Der Informatiker soll außerdem mit den wichtigsten Techniken der Software-Erstellung, mit ihrem Einsatz in System- und Anwendungsentwicklung sowie mit der DV-Organisation vertraut sein. Zur Lösung von Problemen mit Hilfe der EDV sind darüber hinaus in aller Regel tiefere Kenntnisse aus anderen Disziplinen (Mathematik, Statistik, numerische Methoden, Physik, Betriebswirtschaft) erforderlich. www.haw-landshut.de/bachelor-if

WIRTSCHAFTSINFORMATIK, BACHELOR

Die Wirtschaftsinformatik ist die Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaft und Informationstechnik: Absolventen entwerfen, entwickeln und realisieren Informations- und Kommunikationssysteme in Unternehmen und öffentlicher Verwaltung.

Das Bachelorstudium vermittelt die Grundlagen in allen wichtigen Disziplinen der Informatik sowie der Betriebswirtschaft. Der größere Fokus liegt dabei aber auf der Informatik. Der Grund: Eine solide, breit angelegte informationstechnische Grundausbildung ist für die Wettbewerbsfähigkeit und Profilbildung unserer Absolventen unerlässlich. Der Vorteil der interdisziplinären Ausbildung ist jedoch zugleich auch die Herausforderung, in unterschiedlichen Fachrichtungen gleichermaßen fit zu sein. Denn die Wirtschaftsinformatik ist aber nicht einfach die Summe der beiden Kerngebiete Informatik und BW, sondern hat sich zu einer eigenständigen Fachrichtung entwickelt.

Absolventen haben vielseitige Einsatzgebiete in Technik und Wirtschaft. Durch Informatikschwerpunkt sind sie bestens in der Lage, bei der Softwareentwicklung (Programmierung, Software Engineering, Projektmanagement) komplexer Anwendungssysteme eine führende Rolle zu spielen. Der Studiengang ist in die Fakultät Informatik eingebettet, wird aber in enger Kooperation mit der Fakultät Betriebswirtschaft betrieben. www.haw-landshut.de/bachelor-wif

INFORMATIK, MASTER

Informatik prägt unsere Leben und Arbeiten – und verändert sich selbst rasant weiter. Moderne technische Systeme erfordern hochqualitative Entwicklungsprozesse und eine Verbindung von Wissen aus Ingenieurwissenschaft, IT und BWL. Von Informatikern wird daher auch immer mehr Expertise aus dem Bereich Engineering verlangt. Daher steht in diesem Studiengang im Zentrum, dass die Studenten ingenieurwissenschaftliche und integrative Methoden kennenlernen,

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT INFORMATIK

um IT-technische Probleme zu lösen. Der Studiengang baut auf einem anspruchsvollen Informatik- oder Wirtschaftsinformatikstudium auf und stellt die Methoden für ein systemübergreifendes, ganzheitliches Denken und Arbeiten bereit.

Die Absolventen können komplexe Probleme und Aufgabenstellungen im weiteren Umfeld der Informatik erkennen, gründlich analysieren und erfolgreich bearbeiten. Der Masterabschluss qualifiziert für spätere Positionen als Spezialist, Projektleiter oder Führungskraft. Das Studium vermittelt zudem die soziale Kompetenz, die für eine erfolgreiche Tätigkeit in der Wirtschaft notwendig ist.

www.haw-landshut.de/master-if

SYSTEMS ENGINEERING, MASTER

In diesem Masterstudiengang lernen die Studierenden, komplexe interdisziplinäre Projekte zu planen und durchzuführen. Dazu werden sie in Projektmanagement, Systemgestaltung und Unternehmensführung ausgebildet. Obwohl dieser Studiengang organisatorisch in der Fakultät Informatik angesiedelt ist, handelt es sich nicht um ein Informatikstudium, sondern um einen interdisziplinären Studiengang: Das Studium verbindet die Vermittlung von Management- und Ingenieurskompetenzen. Durch die Kombination unterschiedlicher technischer, betriebswirtschaftlicher und wissenschaftlicher Disziplinen werden die Studierenden befähigt, komplexe Systeme zu planen und deren Entwicklung und Integration zu steuern. Dazu werden konzentriert und praxisnah moderne Strategien, Konzepte, Methoden und Vorgehensweisen zur effizienten und zielgerichteten Planung und Steuerung von Projekten unter realen Bedingungen zur Beschreibung großer Systeme und Prozesse vermittelt. **www.haw-landshut.de/master-se**

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT INTERDISZIPLINÄRE STUDIEN

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Gebärdensprachdolmetschen	Bachelor of Arts	Vollzeit	einzigartig in Süddeutschland
Ingenieurpädagogik	Bachelor of Engineering	Vollzeit	Qualifizierung zu Lehramt oder Ingenieur

GEBÄRDENSPRACHDOLMETSCHEN, BACHELOR

Im grundständigen Bachelorstudiengang Gebärdensprachdolmetschen wird praxisorientiert selbstständiges und professionelles Handeln als Gebärdensprachdolmetscher vermittelt. Grundlage hierfür bieten wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden. In verschiedenen Modulen werden die Studierenden auf ihre künftige Tätigkeit als Gebärdensprachdolmetscher vorbereitet. Dabei bauen die Module systematisch aufeinander auf und verknüpfen erworbenes Wissen. Ziel ist es, dass die angehenden Dolmetscher in der Lage sind, das eigene professionelle Handeln theoriebezogen und ausgerichtet an den ethischen Prinzipien des Gebärdensprachdolmetschens zu reflektieren. Dieser im süddeutschen Raum einmalige Studiengang trägt dazu bei, dass dem Fachkräftemangel in diesem Bereich entgegen gewirkt wird. Gebärdensprachdolmetscher werden in verschiedenen Bereichen eingesetzt und tragen zur Teilhabe gehörloser Menschen bei. Neben den zentralen Fachkompetenzen sind Methoden-, Lern- sowie soziale Kompetenzen als auch die Fähigkeit, Kompetenzen aus verschiedenen Bereichen miteinander zu verknüpfen, von großer Bedeutung. Für den Aufbau der professionellen Handlungsfähigkeit werden vorrangig Sprach-, Kultur und Dolmetschkompetenzen erworben. www.haw-landshut.de/bachelor-gsd

INGENIEURPÄDAGOGIK, BACHELOR

Studierende durchlaufen eine auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Methoden beruhende praxisorientierte Ausbildung. Grundziel ist die Qualifizierung für das Lehramt an beruflichen Schulen. Dafür muss nach diesem Studiengang ein Masterstudiengang Berufliche Bildung an einer Universität besucht werden, der mit einem Referendariat die Aufnahme einer Lehrtätigkeit an beruflichen Schulen eröffnet. Mit der TUM School of Education der Technischen Universität München besteht hierzu eine Kooperation. Aufgrund der interdisziplinären Ausbildung können die Absolventen auch als Ingenieur bei Unternehmen und Ingenieurdienstleistern tätig werden. Zusätzlich besteht durch die Qualifizierung in Berufspädagogik die Möglichkeit einer Berufstätigkeit

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT INTERDISZIPLINÄRE STUDIEN

im Weiterbildungsbereich. Das Studium umfasst drei Themenblöcke: die berufliche Fachrichtung Elektro- und Informationstechnik oder Metalltechnik, Berufspädagogik/Sozialwissenschaften und ein Unterrichtsfach (Mathematik oder Physik). www.haw-landshut.de/bachelor-ip

Das hochschulweite Kursangebot der Fakultät Interdisziplinäre Studien

Kurse des **Studium Generale** in folgenden Kompetenzfeldern:

- Personenbezogene soziale Kompetenz
- Reflexive Kompetenz
- Methodenkompetenz
- Kreative Kompetenz und Engagement
- Interkulturelle und fremdsprachliche Kompetenz

Sprachkurse mit elf verschiedenen Sprachen und über 60 verschiedenen Kursen pro Semester auf unterschiedlichen Sprachniveaus. Im Großteil der Kurse ist es möglich, das hochschulspezifische Fremdsprachenzertifikat UNICert® zu erwerben:

- Chinesisch
- Deutsch als Fremdsprache
- Deutsche Gebärdensprache
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Japanisch
- Russisch (als Fremd. und Herkunftssprache)
- Schwedisch
- Spanisch
- Türkisch (als Fremd. und Herkunftssprache)

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT MASCHINENBAU

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Automobil- und Nutzfahrzeugtechnik	Bachelor of Engineering	Vollzeit	-
Maschinenbau	Bachelor of Engineering	Vollzeit	Start im Sommersemester möglich
Automobil- und Nutzfahrzeugtechnik	Master of Engineering	Vollzeit	-
Leichtbau und Simulation	Master of Engineering	Vollzeit	-

AUTOMOBIL- UND NUTZFahrZEUGTECHNIK, BACHELOR

Die Fahrzeugindustrie ist heute mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Wichtige Ziele sind: Die Entwicklung und Anwendung neuartiger Technologien zur Minimierung des Energieeinsatzes während Fahrzeugproduktion und -betrieb, die Reduzierung der Schadstoffemissionen und die Erhöhung der Recyclingfähigkeit. Der Studiengang Automobil- und Nutzfahrzeugtechnik trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet eine umfassende Grundlage für den Berufseinstieg als Kfz-Ingenieur. Der von der Industrie besonders geschätzte hohe Praxisbezug wird durch das Angebot von 40 verschiedenen Laborversuchen garantiert. Zusätzlich erfolgt im Rahmen des Studiengangs auch im Bereich Nutzfahrzeuge eine zukunftsweisende Nischenausbildung. Mit diesem umfangreichen Grundwissen stehen den Absolventen Berufsfelder in der Entwicklung, Konstruktion und Fahrzeugerprobung offen. Die qualifizierte und fachübergreifende Ausbildung bietet beispielsweise Einsatzmöglichkeiten bei Automobilfirmen, Zulieferern, Prüfinstitutionen und dem Sachverständigenwesen. www.haw-landshut.de/bachelor-ant

MASCHINENBAU, BACHELOR

In fast allen Bereichen von Industrie und Technik kommen die Lösungen des Maschinenbaus zum Einsatz. Als einer der führenden und umsatzstärksten Industriezweige Deutschlands ist der

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT MASCHINENBAU

Maschinen- und Anlagenbau wichtigster Ingenieur-Arbeitgeber. Der Studiengang hat das Ziel, die Studierenden durch eine praxisorientierte Lehre zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden und zur eigenverantwortlichen Berufstätigkeit im Maschinenbau zu qualifizieren.

Im Hinblick auf die Breite und Vielfalt des Maschinenbaus wird eine umfassende Grundlagenausbildung geboten. So können sich die Studierenden rasch in die vielfältigen Anwendungsgebiete einarbeiten und lernen, für maschinenbautechnische Problemstellungen Lösungen zu konzipieren und umzusetzen. Eine erfolgreiche Ingenieur Tätigkeit erfordert zudem betriebswirtschaftliche Kompetenz, deren Grundlagen ebenfalls vermittelt werden. Darüber hinaus wird die Ausbildung durch die Vermittlung fachorientierter Fremdsprachenkenntnisse und das Training Ihrer kommunikativen Fertigkeiten abgerundet. www.haw-landshut.de/bachelor-mb

AUTOMOBIL- UND NUTZFAHRZEUGTECHNIK, MASTER

Der Entwicklungsprozess in den Bereichen Fahrzeugbau und Arbeitsmaschinen ist bestimmt durch immer kürzere Entwicklungszyklen bei stetig steigenden Kosten- und Qualitätsanforderungen. Die wesentlichen technischen Herausforderungen sind die Minimierung von Ressourcen- und Energieverbrauch sowie Emissionen zur Steigerung der Nachhaltigkeit der Mobilitätskonzepte. Um diesen Herausforderungen schon beim Berufseinstieg gewachsen zu sein, wird neben einem umfangreichen Grundwissen der technischen und physikalischen Zusammenhänge eine vertiefte Kenntnis der technischen Zusammenhänge auf den Gebieten Antriebstechnik (verbrennungsmotorische Antriebe und neue Antriebstechnologien), der Fahrwerkstechnik und der Assistenzsysteme inkl. der Bedienschnittstelle benötigt.

Da Entwicklungsumfänge heute meist arbeitsteilig zusammen mit vielen Lieferanten bearbeitet werden, werden zusätzlich Kompetenzen auf dem Gebiet des Projektmanagements und der Lieferantensteuerung vermittelt.

Die erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen im technischen Bereich und im Bereich des Projektmanagements inkl. Lieferantensteuerung befähigen zu einer Tätigkeit als Fachspezialist oder als Führungskraft speziell im Bereich der Forschung und Entwicklung von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen. www.haw-landshut.de/master-ant

LEICHTBAU UND SIMULATION, MASTER

Der Masterstudiengang Leichtbau und Simulation bildet auf dem Gebiet des Leichtbaus, der Produkt- und Prozessentwicklung sowie des Computer Aided Engineering weiter. Die Studierenden erwerben Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen, die sie für eine Tätigkeit als Fachspezialist oder Führungskraft für Berechnung, Konstruktion und Entwicklung oder für eine Promotion befähigen. Mit den erworbenen Qualifikationen können die Studierenden Entwicklungs- und Fertigungsprozesse in einem komplexen Umfeld verstehen und gestalten sowie innovative Produkte und Technologien mit modernen CAE-Methoden und Instrumenten entwickeln.

www.haw-landshut.de/master-ls

Kernfächer sind:

- Mathematische Grundlagen
- Produktentwicklung und Projektmanagement
- Strukturleichtbau
- Simulationspraktikum
- Stoff- und Systemleichtbau
- Numerische Berechnungsverfahren
- Dynamische Systeme
- Strukturmechanik

STUDIENGÄNGE

FAKULTÄT SOZIALE ARBEIT

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	STUDIENFORM	BESONDERHEIT
Soziale Arbeit	Bachelor of Arts	Vollzeit, Teilzeit	-
Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe	Bachelor of Arts	Vollzeit, Teilzeit	Einzigartiger Studiengang in Deutschland
Klinische Sozialarbeit	Master of Arts	Vollzeit	-

SOZIALE ARBEIT, BACHELOR

Allgemeines Ziel des grundständigen Bachelorstudiengangs ist die praxisorientierte Vermittlung zu selbstständigem professionellen Handeln in der Sozialen Arbeit auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden. Studierende werden auf den Einsatz in vielfältigen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit vorbereitet. Das vermittelte Theorie-, Organisations- und Methodenwissen wird im Laufe des Studiums systematisch in fachpraktisches Handlungs- und Anwendungswissen überführt (TOMA-Matrix). Im fünften Semester ist ein praktisches Studiensemester vorgesehen, in dessen Rahmen ein 22-wöchiges, zusammenhängendes Pflichtpraktikum abzuleisten ist. Absolventen sind in der Lage, soziale Probleme zu erfassen, zu beschreiben, zu analysieren und zu erklären. Darüber hinaus verfügen sie über die Kompetenz, Handlungspläne zu entwickeln und in die Praxis umzusetzen. Dazu können sie das eigene professionelle Handeln, gemessen an den ethischen Prinzipien der professionellen Sozialen Arbeit, reflektieren. Sozialpädagogen und Sozialarbeiter können in äußerst unterschiedlichen Handlungsfeldern tätig werden. Entsprechend vielfältige und differenzierte Kompetenzen werden in der Praxis gefordert und im Studium vermittelt: Fach-, Methoden-, Lern- und soziale Kompetenzen.

www.haw-landshut.de/bachelor-sa

SOZIALE ARBEIT IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE, BACHELOR

Allgemeines Ziel des grundständigen Bachelorstudiengangs ist die Befähigung zu selbständigem professionellen Handeln in der Sozialen Arbeit – insbesondere in den Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe – auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden. Die Studierenden werden qualifiziert für den Einsatz in ambulanten, teilstationären und stationä-

FAKULTÄT SOZIALE ARBEIT

BACHELOR SOZIALE ARBEIT

ren Hilfeformen sowie im Bereich der offenen Jugendarbeit und der Familienförderung. Es werden Theorie- und Handlungskompetenzen vermittelt, um mit den Zielgruppen präventiv und interventionsorientiert arbeiten zu können. Hierzu zählen Kenntnisse zu methodischen Ansätzen in der einzelfall-, gruppen- und gemeinwesenorientierten Arbeit sowie Fachwissen über die notwendigen rechtlichen, behördlichen und fiskalischen Aspekte dieser Berufsfelder. Im vierten Semester ist ein praktisches Studiensemester vorgesehen, in dessen Rahmen ein 22-wöchiges, zusammenhängendes Pflichtpraktikum im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe abzuleisten ist.

www.haw-landshut.de/bachelor-kjh

KLINISCHE SOZIALARBEIT, MASTER

Ziel des Masterstudiengangs ist die spezifische Qualifizierung von Studierenden für professionelles Handeln in der gesundheitsbezogenen Sozialen Arbeit. Dieses Handlungsfeld expandiert stark und gewinnt immer mehr an Bedeutung. Ziel ist es, die sozialen Aspekte in die medizinische und psychologische Behandlung von Klienten einzubeziehen.

Die Ausbildung strebt eine Spezialisierung auf einen Kompetenzbereich der Sozialen Arbeit an. Klinische Sozialarbeit bezieht sich dabei nicht auf den Ort, also die Klinik, sondern auf die besondere Art der Hilfeleistung: Es geht um Fähigkeiten, die in der direkten Interaktion mit Klienten eine gesteigerte fachliche Kompetenz ausmachen. Dies sind vor allem vertiefte sozialtherapeutische Interventions-, Selbstreflexions- und Sozialkompetenzen.

Diese besondere klinische Fachlichkeit wird in allen Aufgabenfeldern der Sozialen Arbeit benötigt, in denen es um das Erkennen und Lösen komplexer gesundheitsrelevanter psychosozialer Probleme geht. Das ist vor allem in der Arbeit mit besonders belasteten, psychisch, sucht- oder chronisch Kranken und Menschen mit Behinderung, sowie in der Arbeit mit Hard-to-reach-Klientel (wie z.B. in der Straffälligenhilfe) der Fall. **www.haw-landshut.de/master-ksa**

IM STUDIUM BERATUNG UND SERVICES

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (ZSB)

Die ZSB informiert und berät Studieninteressierte bei der Studienorientierung, der Studienwahl und bei allen Fragen rund um das (duale) Studium. Unser Angebot aus Einzelberatungen und Informationsveranstaltungen richtet sich an Schüler, Eltern, Lehrer sowie jeden Interessierten. In enger Zusammenarbeit mit Unternehmen bieten wir Studieninteressierten attraktive duale Studienmöglichkeiten.

Das ZSB berät und unterstützt Studierende bei Fragen zum Studienverlauf, bei Problemen im Studium und informieren über Weiterqualifizierungen und Masterprogramme.

Kontakt Kerstin Dempf, Raum SH 107, Tel. 0871 - 506 444
Gabriele Borsch, Raum SH 106, Tel. 0871 - 506 466
Alexandra Falge, Raum SH 104, Tel. 0871 - 506 117
studienberatung@haw-landshut.de

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 09.00 bis 11.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM (SSZ)

Das SSZ ist für die Abwicklung des Studiums zuständig, beispielsweise das Bewerbungsverfahren, die Immatrikulationen oder die Ausstellung des Studentenausweises.

Kontakt Leitung Andrea Brenninger, Raum SH 006, Tel. 0871 - 506 148,
andrea.brenninger@haw-landshut.de
Martin Lohmeier, Raum SH 002, Tel. 0871 - 506 233,
martin.lohmeier@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de/ssz

Öffnungszeiten Montag bis Freitag 09.30 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 bis 15.00 Uhr (nicht in den Semesterferien und an vorlesungsfreien Tagen)

IM STUDIUM BERATUNG UND SERVICES

SOZIALBERATUNG

Das Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz bietet an der Hochschule Landshut eine Sozialberatung für Studierende an. Sie informiert und unterstützt die Studierenden bei sozialen, persönlichen und finanziellen Unklarheiten und Schwierigkeiten rund ums Studium.

Die Beratung erfolgt vertraulich (unterliegt der Schweigepflicht) und ist kostenfrei.

Kontakt Dipl. Päd. Birgit Schnellinger, Raum SH 111,
Tel. 0871 - 506 133, schnellinger@stwno.de

Offene Sprechstunde: Montag 13.00 bis 15.00 Uhr
(ohne vorherige Anmeldung) Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

Andere Termine nach Vereinbarung

INTERNATIONAL OFFICE

Das International Office der Hochschule Landshut unterstützt Studierende aller Fakultäten, die einen Studien- oder Praktikumsaufenthalt im Ausland planen.

Kontakt
Auslandspraktikum/Stipendien Maria Mehlhaff, Raum SH 010, Tel. 0871 - 506 156,
maria.mehlhaff@haw-landshut.de

Incomings Julia Daschner, Raum SH 009, Tel. 0871 - 506 177,
julia.daschner@haw-landshut.de

ERASMUS/Outgoings Andrea Kilb, Raum SH 009, Tel. 0871 - 506 144,
andrea.kilb@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de/io

IM STUDIUM BERATUNG UND SERVICES

BIBLIOTHEK

24 Stunden, 365 Tage im Jahr: Die Bibliothek der Hochschule Landshut ist für Studierende und Mitarbeiter immer offen. An Selbstverbuchungsgeräten können Hochschulangehörige rund um die Uhr Medien entleihen und zurückgeben, sowie ihre Leihfristen verlängern. Literatur, die in der Bibliothek nicht vorhanden ist, können Sie online über die Fernleihe bestellen.

In der Bibliothek können Sie kostenlos aus Büchern und Zeitschriften scannen und die Dateien direkt auf Ihrem USB-Stick abspeichern.

Kontakt

Tel. 0871 - 506 160, ausleihe@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de/bibliothek

Personalbetreute Öffnungszeiten

Im Semester: Montag, Mittwoch und Donnerstag 08.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag 08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 14.00 Uhr

vorlesungsfrei/Semesterferien: Montag bis Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr
Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr

SERVICE IT

Der Service IT unterstützt alle Hochschulangehörigen bei IT-Themen.

Kontakt

Help Desk, Raum HS 037,
Tel. 0871 - 506 126, support@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de/rechenzentrum

Öffnungszeiten Benutzerbetreuung

Raum HS 037
Montag bis Donnerstag 10.15 bis 11.30 Uhr
und 12.15 bis 14.30 Uhr
Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr

IM STUDIUM

BERATUNG UND SERVICES

MOODLE

Parallel zum Zugriff auf das SB-Portal erhält jeder Studierende automatisch Zugang zum hochschulweiten Online-Lernmanagement-System Moodle. Darin können Dozenten ihre Lehrveranstaltungen online begleiten, die Präsenzlehre teilweise ersetzen und Kursmaterial digital für Studenten zugänglich machen (Blended Learning). Und Studenten können mit Dozenten in Kontakt treten, virtuelle Lerngruppen bilden oder Gruppenprojekte durchführen.

Kontakt

moodle-support@haw-landshut
<https://moodle.haw-landshut.de>

FÖRDERUNG IM DUALEN STUDIUM

In Kooperation mit dem Förderverein International Co-operative Studies e.V. (I.C.S.) bietet die Hochschule Landshut überdurchschnittlichen Studierenden eine besondere Variante des dualen Studiums an, bei der der Berufseinstieg im Fokus steht.

Voraussetzung sind überdurchschnittliche Prüfungsergebnisse und das Studium in der Regelstudienzeit. Von der Fakultät nominierte Studierende bewerben sich direkt bei einem Partnerunternehmen des I.C.S. für einen der attraktiven Förderverträge.

Für Fragen rund um das Fördermodell, wenden Sie sich bitte an die Zentrale Studienberatung (studienberatung@haw-landshut.de) oder den I.C.S. (Thomas Schauer, Geschäftsführer 0911-376500-201, info@ics-ev.de). www.ics-ev.de

IM STUDIUM BERATUNG UND SERVICES

MENTORING FÜR STUDENTINNEN

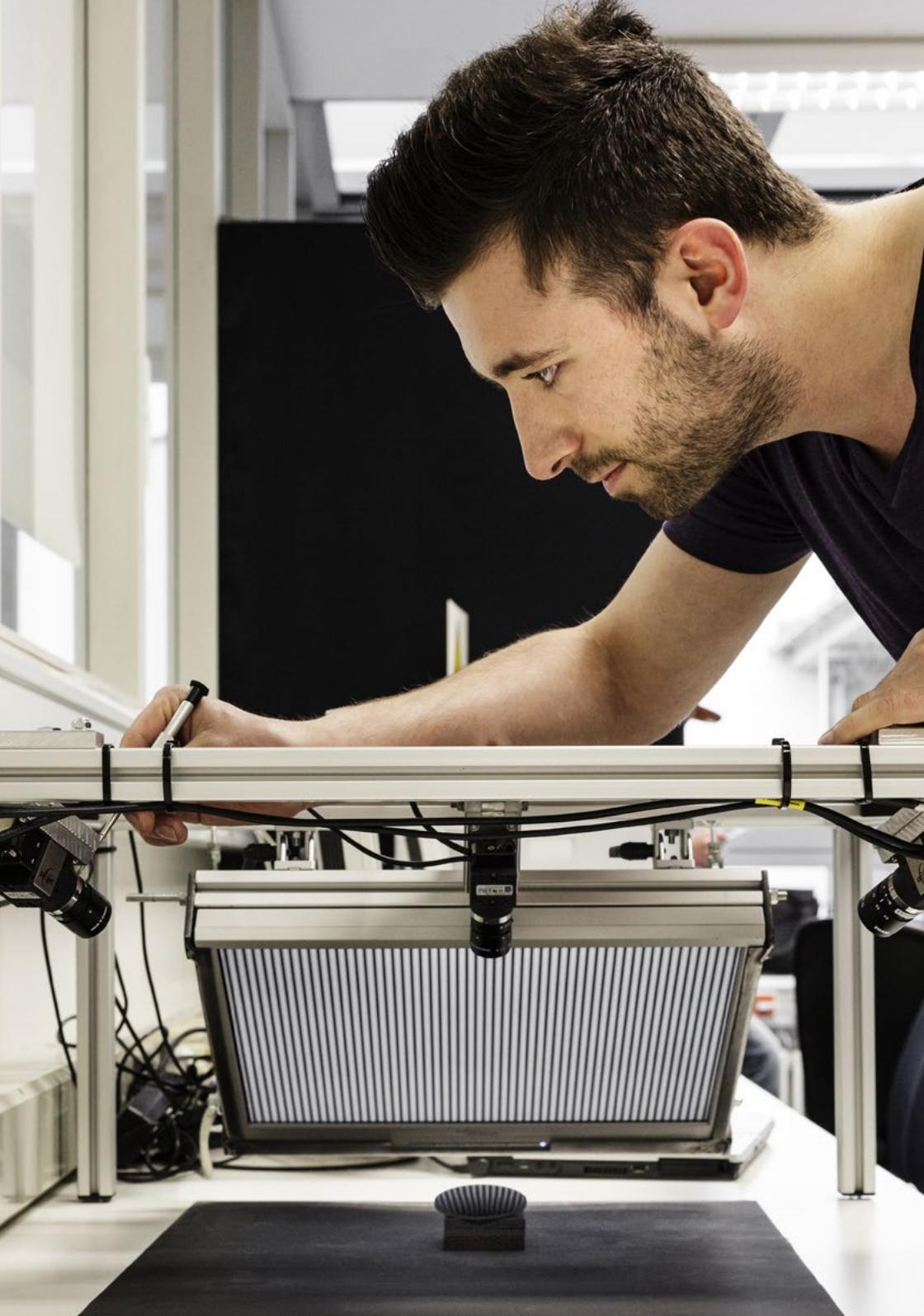
Das BayernMentoring bietet Studentinnen technischer Studienfächer zwei Semester kostenlose Unterstützung und Beratung:

- Studentinnen ab dem 3. Semester stehen berufstätigen Fachfrauen als Mentorinnen zur Seite, um Fragen rund um den Berufseinstieg zu klären und Praxiskontakte zu knüpfen.
- Studentinnen im ersten Semester werden von Studentinnen aus höheren Semestern betreut und erhalten so eine persönliche Ansprechpartnerin zu Fragen rund ums Studium aus ihrer Fakultät. Die studentischen Mentorinnen haben die Möglichkeit, ihre Sozialkompetenzen weiter auszubauen.

Kontakt

Andrea Finger, Geschäftszimmer der Frauenbeauftragten
Raum T1 113, Tel. 0871 - 506 140, andrea.finger@haw-landshut.de
(Montag/Mittwoch/Donnerstag 08.30 bis 13.00 Uhr)

Frauenbeauftragte Prof. Dr. jur. Bettina Kühbeck,
Raum BS 103, Tel. 0871 - 506 471, bettina.kuehbeck@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de/frauenbeauftragte (Stichwort: Mentoring)



VOM STUDIUM IN DEN BERUF BERATUNG UND ANLAUFSTELLEN

GRÜNDERZENTRUM

Das Gründerzentrum fördert Studierende und Alumni an der Hochschule Landshut bei Geschäftsideen, dem Aufbau einer gelebten Innovationskultur und dem Ausbau von unternehmerischen Kompetenzen. www.haw-landshut.de/idee

CAREER SERVICE

Der Career Service unterstützt Studierende beim Übergang vom Studium zum Beruf. Dazu vernetzen wir sie mit Alumni und Unternehmen.

Der Career Service betreut die Online-Jobbörse, veranstaltet Workshops und Vorträge mit den Schwerpunkten Social Skills und Bewerbung, berät Studierende zum Thema Bewerbung sowie Unternehmen zum Recruiting an der Hochschule Landshut.

Kontakt Christina Petre, Tel 0871 - 506 142, career@haw-landshut.de
www.facebook.com/careerservice.hochschulelandshut

STUDENTISCHE KARRIEREBÖRSE (SKB)

Die SKB bietet einmal jährlich eine optimale Gelegenheit für den direkten Kontakt zwischen Studierenden bzw. Absolventen und Unternehmen, Organisationen und Einrichtungen. Über 140 Aussteller präsentieren an der Hochschule Angebote für Praktika, Abschlussarbeiten oder Arbeitsplätze.

Kontakt skb@haw-landshut.de Tel. 0871 - 506 197
Montag bis Freitag, außer mittwochs 09.00 bis 12.00 Uhr
www.facebook.com/SKB.Landshut/
www.haw-landshut.de/skb

VOM STUDIUM IN DEN BERUF BERATUNG UND ANLAUFSTELLEN

HOCHSCHULJOBBOERSE

In der Online-Jobbörse der Hochschule Landshut finden Studenten und Alumni Angebote für Werkstudenten, Praktika, Abschlussarbeiten oder direkten Jobangebote bzw. Angebote für Young Professionals. Potenzielle Arbeitgeber können ihre Angebote selbst online stellen.

Administration, Support und Weiterentwicklung wird von der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm verantwortet. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich gerne direkt an: anzeigen@th-nuernberg.de.

<http://jobboerse.haw-landshut.de>

MATCHERY

Jobs in der Nähe gesucht? Das Jobportal an der Hochschule Landshut verbindet Studenten und Unternehmen in der Region: www.matchery.de

WEITERBILDUNG

BERUFSBEGLEITENDE STUDIENGÄNGE

STUDIENGANG	ABSCHLUSS	BEGINN/DAUER	STUDIENBEITRAG
Betriebswirtschaft	Bachelor of Arts	September/ zehn Semester	20.000 Euro
Wirtschaftsingenieur- wesen	Bachelor of Engineering	September/ acht Semester	18.846 Euro
Wirtschaftsingenieur- wesen Energie & Logistik	Bachelor of Engineering	September/ elf Semester	11.500 Euro
Applied Computational Mechanics (engl.)	Master of Engineering	Sommer und Winter/ fünf Semester	20.000 Euro
Prozessmanagement und Ressourceneffizienz	Master of Business Administration & Engineering	September/ fünf Semester	18.780 Euro
Systems and Project Management	Master of Business Administration & Engineering	März/ vier Semester	14.070 Euro
Werteorientiertes Produktionsmanagement	Master of Business Administration	März/ fünf Semester	18.780

BETRIEBSWIRTSCHAFT, BACHELOR

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang bietet eine fundierte Ausbildung von wissenschaftlichen Kernkompetenzen. Sie ermöglicht in Kombination mit den praktischen Erfahrungen aus der beruflichen bzw. betrieblichen Aus- und Weiterbildung eine Beschäftigung im mittleren Management von Unternehmen und Dienstleistern, national wie international. Damit wird die Grundlage geschaffen, den Entwicklungen einer dynamischen Berufswelt kompetent zu begegnen und die

WEITERBILDUNG

BERUFSBEGLEITENDE STUDIENGÄNGE

gestellten Anforderungen erfolgreich zu bewältigen. Der Studiengang richtet sich an Personen mit beruflicher Vorerfahrung im kaufmännischen Bereich bzw. der Finanz- und Betriebswirtschaft sowie an Absolventinnen und Absolventen des Betriebswirts der Sparkasse, der Handwerkskammern sowie der Industrie- und Handelskammern.

www.haw-landshut.de/bw-berufsbegleitend

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, BACHELOR

Wirtschaftsingenieure agieren an den Schnittstellen zwischen Technik und Betriebswirtschaft. Berufserfahrung, eine technische oder kaufmännische Ausbildung oder auch spezifische berufliche Weiterbildungsmaßnahmen wie Meister oder Fachkaufmann und –frau bilden den idealen Startpunkt für eine akademische Ausbildung neben einer Vollzeittätigkeit. In den ersten fünf Studiensemestern werden technische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse vermittelt, die die Grundlage für eine Tätigkeit als Wirtschaftsingenieur bilden. In den letzten drei Semestern werden mit ausgewählten Bereichen der Logistik, der Produktion und des Projektmanagements u.a. vertiefende Kenntnisse der modernen Unternehmensführung unterrichtet. Neben Fachkompetenzen vermittelt das berufsbegleitende Studium auch Führungstechniken und Grundlagen des Personalmanagements für die zukünftigen Führungsaufgaben im Unternehmen. Auch die Sprachkompetenzen in der Wirtschaftssprache Englisch werden im Rahmen des Studiums gestärkt.

www.haw-landshut.de/wi-berufsbegleitend

WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN ENERGIE UND LOGISTIK, BACHELOR

Die Komplexität heutiger Wirtschaftsabläufe erfordert von Arbeitnehmern und Unternehmern zunehmend fachübergreifende wirtschaftliche und technische Fähigkeiten. Daher sind Wirtschaftsingenieure gefragte Fach- und Führungskräfte mit sehr guten Berufsaussichten. Der Studiengang bietet eine umfassende Grundlagenausbildung, die die Absolventen befähigt, als Wirtschaftsingenieur in einem breiten Einsatzgebiet (beispielsweise Einkauf, Fertigung, Vertrieb, Marketing, Controlling, Beratung, Management) tätig zu werden. Die Schwerpunkte der höheren Semester bilden Themen aus der Energiewirtschaft und Energietechnik, sowie der Logistik. Das Studium besteht aus einer Kombination aus Online-Phasen und Seminaren an den Standorten Hauzenberg oder Straubing, sowie in geringerem Umfang in Landshut, Dingolfing und Ruhstorf a. d. Rott, die in der Regel an Wochenenden oder in den Abendstunden stattfinden. Auf die Vereinbarkeit des Studienangebotes mit den beruflichen und familiären Anforderungen unserer Studierenden legen

WEITERBILDUNG

BERUFSBEGLEITENDE STUDIENGÄNGE

wir größten Wert. Mit dem berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen Energie & Logistik können wir Ihnen eine erfolgsversprechende Alternative zum Vollzeitstudium anbieten, zu dem es bislang kein vergleichbares Angebot in der Region gibt.

www.haw-landshut.de/wiel-berufsbegleitend

APPLIED COMPUTATIONAL MECHANICS (ENGLISCH), MASTER

Technologien des Computer Aided Engineering (CAE) tragen heute in vielen Branchen entscheidend dazu bei, Produktentwicklungsprozesse zu verkürzen und zu optimieren. Berechnungen am Computer ermöglichen es Unternehmen, das Verhalten von Bauteilen, Produkten, oder Prozessen unter dem Einfluss verschiedener physikalischer Effekte am Bildschirm zu untersuchen. Dadurch werden nicht nur eine Vielzahl an zeitintensiven und teuren Versuchsreihen ohne Qualitätsverlust umgangen, sondern auch neue Innovationspotenziale genutzt. Fachkräfte auf dem Gebiet des Simulationswesens sind mehr und mehr gefragt. Sie erwerben und vertiefen die Studierenden praxisorientiertes Wissen in allen CAE-Disziplinen. Spezielle Managementthemen für Ingenieure runden das berufsbegleitende Studium ab. Im Gegensatz zu reinen Fernstudiengängen haben sie direkten Kontakt zu Mitsudenten und Dozenten. Sie können also eigene Problemstellungen aus Ihrem Berufsalltag in das Studium einbringen und mit Experten diskutieren.

www.haw-landshut.de/master-acm

PROZESSMANAGEMENT UND RESSOURCENEFFIZIENZ, MASTER

Absolventen dieses Masterstudiengangs sind qualifiziert für den Einsatz in vielen Abteilungen von der technischen Entwicklung, über die Logistik, den Einkauf, bis zu sämtlichen Produktions- oder Planungsabteilungen, aber auch für die Beratung. Viele Unternehmen richten auch spezielle Abteilungen ein, die sich unter Begriffen wie Supply Chain Optimization, Lean Management, Process Design, Prozessmanagement usw. mit der übergreifenden Optimierung von Abläufen und Verfahren beschäftigen. Hierfür sind Sie mit dieser fundierten Ausbildung prädestiniert.

www.haw-landshut.de/master-pmr

SYSTEMS AND PROJECT MANAGEMENT, MASTER

Das professionelle Planen und Steuern großer Projekte und die Strukturierung komplexer

WEITERBILDUNG

BERUFSBEGLEITENDE STUDIENGÄNGE

Systeme und Prozesse bilden die Eckpfeiler des MBA- Studiengangs „Systems and Project Management“. Manager arbeiten nicht losgelöst von unternehmerischen Zielen oder gar als Einzelkämpfer, sondern üben integrative Funktionen und Rollen aus. Der ganzheitliche Ansatz des Studiengangs unterstützt diese Anforderungen durch Qualifizierung in den Bereichen Projekt- und Systemmanagement. Darüber hinaus werden Marketing- und Vertriebs-Knowhow vermittelt und soziale Kompetenzen gestärkt.

Die Teilnehmer lernen Methoden und Vorgehensweisen zur Beherrschung der Komplexität großer Systeme und Projekte. Durch die konsequent interdisziplinäre Ausrichtung werden die Studierenden in die Lage versetzt, Problemstellungen nicht nur aus ihrer fachspezifischen Sicht anzugehen, sondern den Gesamtnutzen für das Unternehmen abzuschätzen und zu optimieren. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für eine Position als Projektleiter oder generell als Führungskraft.

Der Studiengang gibt Antworten auf Fragen, die sich mit der heterogenen und sich ändernden Gesellschaft in einem Hochlohn-Produktionsumfeld im Wirkungsbereich des Produktionsmanagements ergeben. Ganz im Sinne eines interdisziplinären Ansatzes umfasst das Studium technische und wirtschaftliche Aspekte sowie insbesondere das Erlernen integrativer Elemente zur Führung in Produktionsbereichen. Ein hoher Praxisbezug der Studieninhalte durch starke Vernetzung der theoretisch zu erarbeitenden Themen mit den realen Situationen in produzierenden Unternehmen bereitet die Studierenden auf künftige Aufgaben und Herausforderungen eines hochdynamischen Berufsumfeld vor. www.haw-landshut.de/master-spm

WERTEORIENTIERTES PRODUKTIONSMANAGEMENT, MASTER

Dieser berufsbegleitende Masterstudiengang richtet sich an künftige Führungskräfte im Produktionsumfeld. Der Fokus: Ausprägung von Führungsverständnis und Wirkung des Umgangs mit Menschen in der Produktion auf die Leistung eines Unternehmens. Die Studieninhalte beziehen sich stark auf die Praxis: Studierende erarbeiten Themen, die mit den realen Situationen in produzierenden Unternehmen verknüpft sind. Das bereitet sie auf künftige Aufgaben und Herausforderungen eines hochdynamischen Berufsumfelds vor.

Vermittelt werden mit diesem Masterstudiengang vertiefte und erweiterte wissenschaftliche Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen in der Schnittstelle zwischen Technik, Management und Gesellschaft, die zur Übernahme besonders anspruchsvoller Fach- und Führungsaufgaben in einem dynamischen und komplexen beruflichen Umfeld befähigen. Neben den technischen und wirtschaftlichen Studieninhalten fließen auch stark Module mit einer gesellschafts- und menschenorientierten Prägung für den Aufbau von Führungskompetenz in das Curriculum ein – zum Beispiel Grundlagen der Ethik und werteorientierte Führung. www.haw-landshut.de/master-wpm

WEITERBILDUNG

THEMENMODULE

Das Institut für Weiterbildung bietet auch Teilmodule aus den Studiengängen zu interessanten und arbeitsmarktorientierten Themen an. Sie sind bewusst nach einer Befragung von Unternehmen der Region ausgewählt: So kann das erworbene Wissen gewinnbringend in den jeweiligen Firmen eingesetzt werden. Die Module können zur individuellen Weiterbildung einzeln ohne Immatrikulation in den Masterstudiengang belegt werden. Teilnahmebedingung ist ein Bachelorabschluss. Eine Anrechnung im jeweiligen berufsbegleitenden Masterprogramm ist nach Rücksprache möglich.

MODULE

- Energieaudit in Fertigungsprozessen
- Lean Administration
- Projektmanagement Grundlagen
- Projektmanagement Fortgeschrittene
- Portfolio- und Programmmanagement
- Projektorientierte Unternehmen

HOCHSCHULZERTIFIKATE

Diese Weiterbildungsformate sind eingebunden in das europäische ECTS-System (European Credit Transfer System) und in sich abgeschlossen, sowie mit einer Prüfungsleistung verbunden. Die erworbenen Credits können beispielsweise für ein späteres (Weiterbildungs-)Studium anerkannt werden. Die Kurse greifen aktuelle Themen des Arbeitsmarktes auf und vermitteln gefragte Kompetenzen innerhalb kürzester Zeit. Als Teilnahmebedingung müssen Interessierte einen Bachelorabschluss vorweisen.

Das Angebot:

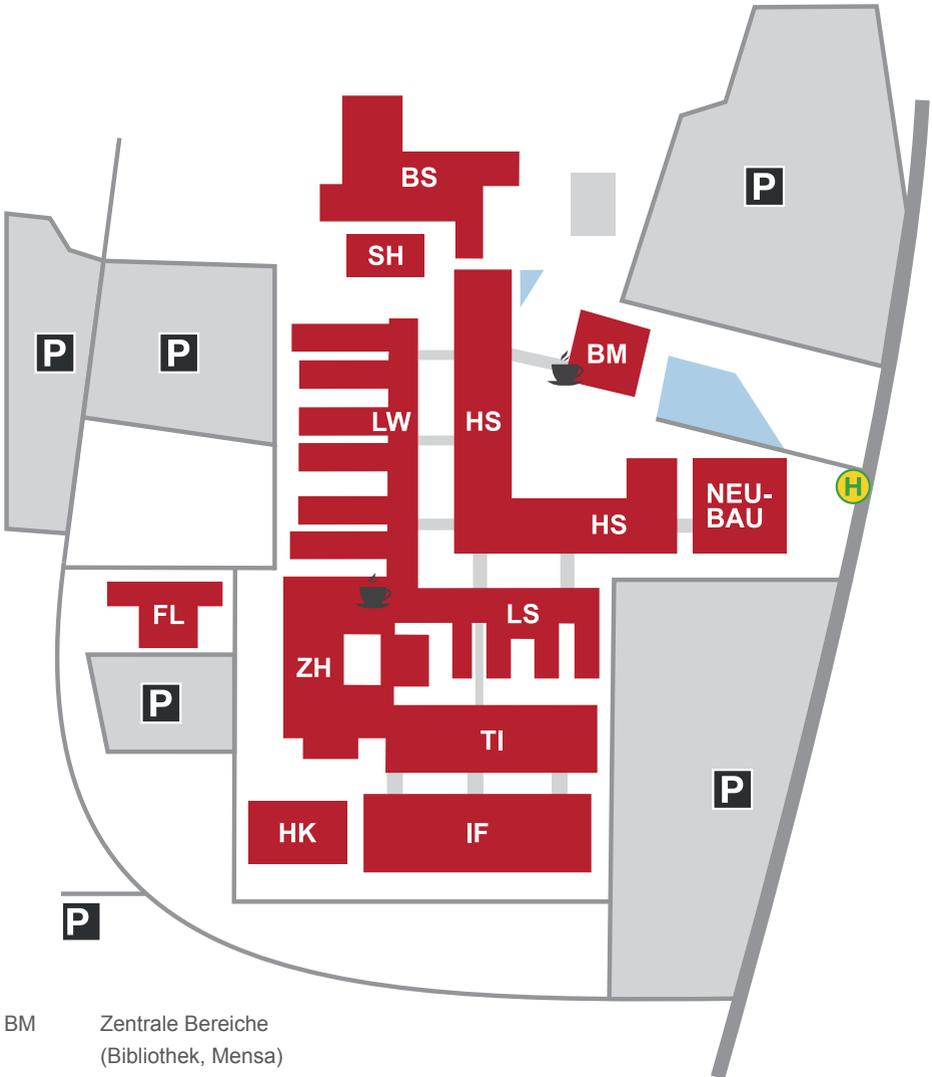
- Integrierte Erlebnispädagogik
- Projektmanagement
- Projektorientierte Unternehmensführung

Kontakt

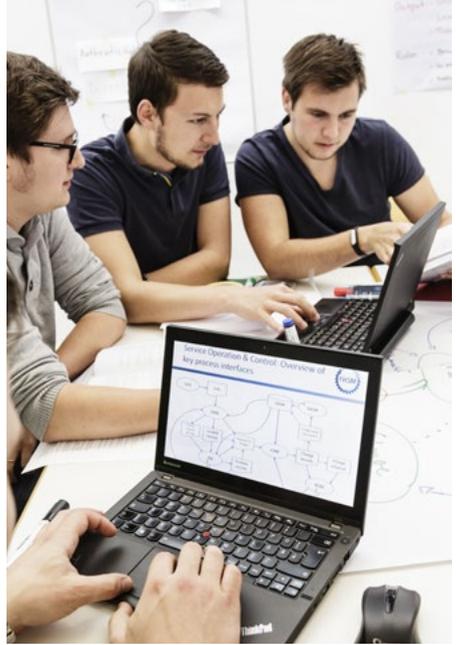
Leiterin Institut für Weiterbildung
Simone Hödl, Büro Altstadt 357, Tel. 0871 - 506 132
www.haw-landshut.de/weiterbildung



CAMPUS LAGEPLAN



- | | | | |
|----|---|----|------------------------|
| BM | Zentrale Bereiche
(Bibliothek, Mensa) | LS | Laborgebäude Süd |
| BS | Gebäude Betriebswirtschaft/
Soziale Arbeit | LW | Laborgebäude West |
| FL | Labor für Nutzfahrzeugtechnik | SH | Studierendenhaus |
| IF | Gebäude Informatik | TI | Technik und Informatik |
| HK | IDEE-Gründerzentrum, Leichtbau | ZH | Zentrale Hochschule |
| HS | Hörsaalgebäude | | |



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Präsident Prof. Dr. Karl Stoffel

HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften

Am Lurzenhof 1

84036 Landshut

Tel. 0871 - 506 0

Fax 0871 - 506 506

info@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de

HERSTELLUNG UND ANZEIGEN

Context-Verlag®

Deutscher Hochschulverlag

Maingaustraße 19

63179 Obertshausen

Tel. 06104 - 73389

Die Inhalte des Studien- und Campusführers beziehen sich in gleichem Maß auf Frauen und Männer. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird jedoch die männliche Form für alle Personenbezeichnungen gewählt. Die weibliche Form wird dabei stets mitgedacht. Ausnahme sind die Inhalte, die sich ausdrücklich auf Frauen beziehen.

FOTOS

Hochschule Landshut, außer Seite 05, 06 und 17 (Colourbox GmbH).